

Kostengünstige Wiederbelebung

21.06.2016, 11:08 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *ATC Turbotechnik*
Presseagentur: *G & C PR*



Firmenchef Sebastian Lew bei der Arbeit.

ATC-TurboTechnik profiliert sich als Spezialist für die Turbolader-Instandsetzung

Die Reparatur schadhafter PKW-Turbolader ist in vielen Ländern Europas längst automobiler Alltag. In Deutschland aber steckt dieser Bereich des Werkstattwesens noch in den Kinderschuhen. Als einer der ersten Fachbetriebe nahm sich vor knapp vier Jahren das Unternehmen ATC-TurboTechnik dieser Thematik an. Es zählt heute zu den führenden Spezialisten für die professionelle Instandsetzung von Turboladern und liefert jährlich einige Hundert grundüberholte Aggregate an Autohäuser, Werkstätten, Händler und Endkunden aus.

Garbsen, Juni 2016. – Fehlende Schmierung, unsachgemäßer Einbau, erhöhte Rußbildung oder das Eindringen von Fremtteilen – die Ursachen von Schäden an PKW-Turboladern sind vielfältig. Mitunter sind es einfach zu niedrige Betriebstemperaturen durch häufiges Kurzstreckenfahren, die zu einem frühen Ausfall des Turboladers führen. Früher oder später landen viele der schadhaften Aggregate auf den Werkbänken und Prüftischen von ATC-TurboTechnik in Garbsen bei Hannover. Denn das Unternehmen gehört in Deutschland zu den führenden Spezialisten für die professionelle Instandsetzung von PKW-Turboladern. Mit Hilfe modernster Mess- und Prüfverfahren der Qualitätssicherung werden bei ATC-TurboTechnik defekte Abgasturbolader aller Marken repariert, aufbereitet und nach Herstellervorgaben und Fertigungsdokumentationen grundüberholt. Verschleiß- und Kleinteile werden durch Neuteile aus der Serienproduktion ersetzt und jeder Turbolader durchläuft die gleichen nach detaillierten Prüfplänen angelegten Diagnose-, Aufbereitungs- und Bearbeitungsprozesse. Der Kunde erhält einen wieder voll einsatzfähigen Turbolader mit Prüfprotokoll und Gewährleistung. „Hinsichtlich der Leistung und Qualität erfüllt ein von uns instandgesetzter Abgasturbolader die gleichen Ansprüche wie ein Neuteil“, betont Sebastian Lew, der Inhaber und Geschäftsführer von ATC-TurboTechnik.

„Durchschnittlich die Hälfte“

Die Instandsetzung von PKW-Turboladern, so wie sie bei ATC-Turbo-Technik praktiziert wird, ist nicht nur ein wertvoller Beitrag zur Ressourcenschonung, sondern schont auch den Geldbeutel des Kunden. Denn ein von Sebastian

Lew und seinem Team wiederbelebter Turbolader ist viel preiswerter als ein neues Aggregat. „Der Kunde zahlt im Vergleich zum Komplettaustausch durchschnittlich nur die Hälfte!“, sagt Firmenchef Lew. Hinzu tritt noch ein weiterer Vorteil: Das Abgasgehäuse des instandgesetzten Turboladers ist schon warmgelaufen und hat bereits seine erste Temperaturbeanspruchung hinter sich. Es hat daher eine erheblich geringere Neigung zur Riss- und Verzugbildung. Technisch betrachtet kommt das fast einer Optimierung gleich.

Sehr hoher Qualitätsstandard

Bei ATC-TurboTechnik sind hochqualifizierte Fahrzeugtechniker am Werk, die auch in der Lage sind, die anspruchsvollen Präzisions-Messverfahren im Rahmen der Bauteile- und Komponentenprüfung durchzuführen. Dazu gehören zum Beispiel das nieder- und hochtourige Auswuchten einzelner Turbinenläufer und Verdichterräder oder auch der fertig montierten Rumpfgruppen auf Maschinen von Schenck-RoTec (www.schenck-rotec.de). Allein durch den Einsatz dieser Hightech-Systeme realisiert ATC-TurboTechnik extrem hohe und verlässliche Präzisions- und Qualitätsstandards bei der Instandsetzung der Turbolader. „Nicht zuletzt dank unserer Auswuchtanlagen erreichen wir Erstausrüster-Niveau“, sagt Sebastian Lew.

Branchenkenner wie der Firmenchef von ATC-TurboTechnik können sich übrigens auch leicht ausmalen, welches Marktpotenzial in der Instandsetzung von Turbolader steckt: Heute sind bereits etwa ein Drittel der 230 Millionen in Europa angemeldeten Fahrzeuge mit aufgeladenen Motoren unterwegs, und bis 2020 wird sich diese Zahl verdoppelt haben.

Portrait

Das Unternehmen ATC-TurboTechnik wurde 2012 als zweiter Fachbetrieb des seit 2006 bestehenden AutoTechnikCentrum Hannover/Garbsen gegründet. Gründer, Inhaber und Geschäftsführer ist Sebastian Lew. Das AutoTechnikCentrum Hannover/ Garbsen gehört mit über 2500 umgebauten Fahrzeugen zu den großen Autogas-Umrüstern in Deutschland und hat sein Leistungsspektrum in den letzten Jahren durch weitere Reparatur- und Inspektionsdienste erweitert. Von zentraler Bedeutung ist dabei der Fachbereich Turbolader-Instandsetzung – konzentriert bei ATC-TurboTechnik. Hier wird mit Hilfe modernster Prüf- und Messtechnik eine stetig wachsende Zahl von schadhafte Turboladern aller Bautypen und Marken nach Herstellervorgaben generalüberholt. Dabei erreicht die Qualität der bei ATC-TurboTechnik instandgesetzten Aggregate fast das Niveau neuer Turbolader. ATC-TurboTechnik erhält inzwischen Aufträge aus allen Regionen Deutschlands und profitiert von einem wachsenden Marktvolumen.

News-ID: 908417 • Views: 1209 (Stand: 09.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/908417/Kostenguenstige-Wiederbelebung.html>